

Berlin, 19. Dezember 2018

**BITTE MERKEN SIE SICH FOLGENDEN TERMIN VOR**

**Einladung zur Pressekonferenz am 15. Januar 2019, 11:00 bis 12:30 Uhr, Berlin**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Möglichkeiten molekularer Diagnostik in der Onkologie sind fast unbegrenzt, die Erwartungen sind noch höher. Schon jetzt hat sich die Prognose verschiedener Krebserkrankungen durch die Personalisierung der Krebstherapie auf Grundlage molekularer Diagnostik deutlich verbessert. Dabei werden gezielte molekulardiagnostische Verfahren zur individuellen Risikoabschätzung - beispielsweise aufgrund familiärer Belastung -, zur Diagnose-sicherung und zur Therapiefindung erfolgreich in der Patientenversorgung eingesetzt.

Angesichts der Vielfalt der molekulardiagnostischen Möglichkeiten und der Dynamik in der Onkologie hat die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V. in Kooperation mit weiteren wissenschaftlichen medizinischen Fachgesellschaften ein gemeinsames Positionspaper zum Einsatz der Molekulardiagnostik in der Versorgung von Krebspatientinnen und Krebspatienten erarbeitet. Im Rahmen der Pressekonferenz werden der aktuelle Stand der Molekulardiagnostik in der Onkologie vorgestellt und die Herausforderungen für die onkologische Versorgung erläutert. Hierbei wird der Fokus u. a. auf folgenden Fragen liegen: Welche gesundheitspolitischen Handlungsfelder ergeben sich angesichts der neuen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten? Welche Maßnahmen sind notwendig, um Qualität und Transparenz – auch im Hinblick auf Angebote kommerzieller Anbieter – zu gewährleisten? Wie gehen wir mit der Fülle an generiertem Datenmaterial um, und wie kann der Wissensaustausch zwischen Diagnostikern und Therapeuten zum Wohl der Patienten weiter verbessert werden?

Die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V. lädt Sie herzlich ein zur

**Pressekonferenz**  
**„Molekulardiagnostik in der Onkologie:**  
**zielgerichtet – qualitätsgesichert – integriert“**  
**Dienstag, 15. Januar 2019, 11:00 bis 12:30 Uhr**  
**Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz**  
**Raum 1 – 2, Schiffbauerdamm 40/Ecke Reinhardtstraße 55, 10117 Berlin**

Ihre Gesprächspartner sind:

- Prof. Dr. med. Carsten Bokemeyer, Vorsitzender der DGHO
- Prof. Dr. med. Diana Lüftner, Mitglied des Vorstands der DGHO
- Prof. Dr. med. Wilko Weichert, Mitglied des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Pathologie
- Prof. Dr. med. Bernhard Wörmann, Medizinischer Leiter der DGHO
- N. N.

Bitte merken Sie sich den Termin bereits jetzt vor. Das Programm der Pressekonferenz erhalten Sie in Kürze von uns. Um Ihre Teilnahme zu bestätigen, akkreditieren Sie sich bitte mit dem beigefügten Formular oder per Mail.

Bei Fragen zur Pressekonferenz wenden Sie sich bitte an die uns unterstützende Agentur akzent, Kirsten Thellmann (0761 / 70 76 904; [k.thellmann@akzent-pr.de](mailto:k.thellmann@akzent-pr.de)). Die Agentur arrangiert auch gerne Interviews mit den Referenten.

Wir freuen uns, Sie in Berlin zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen



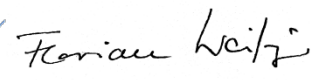
Prof. Dr. med. Michael Hallek  
Geschäftsführender Vorsitzender



Prof. Dr. med. Carsten Bokemeyer  
Vorsitzender



Prof. Dr. med. Diana Lüttner  
Mitglied des Vorstands



Prof. Dr. med. Florian Weißinger  
Mitglied des Vorstands